



Jahresbericht 2023

zuhanden der Kirchgemeindeversammlung
vom 24. Juni 2024

Geschätzte Mitglieder unserer Kirchgemeinde,

Das Jahr 2023 entwickelte sich als Zeit der guten Kontinuität und von sich abzeichnender Veränderung. Die Ära von Einschränkungen ist vorbei, und alle Gruppen konnten ihre Angebote durchführen.

Gottesdienste und Kirchenkaffee sind nach wie vor zentral für unsere Kirchgemeinde. Für den Streamingdienst besteht weiterhin eine Nachfrage, die wir dank einer Gruppe von Freiwilligen erfüllen können.

Das Gemeindeleben umfasst zusätzlich verschiedene besondere Aktivitäten, wie die Holzbauwelt für Kinder und Familien, interessante Kurse für Erwachsene und das Weihnachtsspiel. Solche Projekte können nur im Zusammenspiel unseres Angestelltenteams mit zahlreichen Freiwilligen realisiert werden. Eine weitere Vielzahl unserer regelmässigen Angebote wie Sonntagschule, Mittagstisch, Männer 50+, Café Eden werden rein durch Freiwillige gestaltet. Diese langjährigen Verantwortungsträgerinnen und -träger sind für unsere Kirchgemeinde ein riesiger Schatz. Gleichzeitig ist die Herausforderung gross, wenn solche Personen ihre Verantwortung weitergeben möchten. Allen freiwillig Mitarbeitenden sprechen wir unseren grossen Dank aus.

Fortgesetzt hat sich die steigende Bedeutung von Angeboten mit einer starken Beziehungskomponente, wo in angenehmem, informellem Rahmen auch über Glaubensthemen ausgetauscht und Glaube erlebt werden kann. Das Erleben von authentischer, lebendiger christlicher Spiritualität, mit Christus in uns und im Gegenüber, spricht Menschen an. Diese Elemente werden auch für den neuen Pfarrer von Bedeutung sein.

Das finanzielle Ergebnis ist überraschend positiv ausgefallen. Die mittelfristige Entwicklung der Steuereinnahmen wird gilt es weiterhin gut im Auge zu behalten.

Das Team unserer Angestellten blieb im Berichtsjahr einmal mehr konstant. Allerdings zeichneten sich gewichtige Wechsel ab, allen voran im Pfarramt, dann bei der Kirchenmusik und bei der Hauswartung, welche 2024 umzusetzen sind. Ein grosser Dank gehört unseren Angestellten und unserem Pfarrer für ihr grosses und vielfältiges Engagement.

Ihnen, geschätzte Mitglieder, danken wir sehr herzlich für Ihre Treue zu Ihrer Kirche. Besonderer Dank gilt allen, die an den Angeboten teilhaben und sie mittragen. Die kommenden Jahre werden für die Kirchen, auch für unsere Kirchgemeinde, sehr wichtig werden. Es wird sich zeigen, wie weit es uns gelingt, die spirituellen Bedürfnisse der Menschen positiv, kraftvoll, aufbauend und hoffnungsvoll zu unterstützen und zu fördern.

Werner Kübler, Präsident der Kirchenpflege

Gemeindeaufbau und Leitung

Die Kirchenpflege hat sich im März 2023 anlässlich einer Retraite in Basel mit dem zukünftigen Leitbild und den Zielsetzungen unserer Kirchgemeinde auseinandergesetzt und sich auch über die Finanzierungsmodelle der Basler Kirche mit Drittmitteln informiert. Diese Arbeiten sollen gemeinsam mit der neuen Pfarrperson ab Herbst 2024 weitergeführt werden.

Verkündigung und Gottesdienst

Die Gottesdienste sind weiterhin zentraler Ort des Gemeindelebens. Auch wenn der Besuch in den letzten Jahren langsam rückläufig war, bleibt die Kirche einziger, vertrauter Ort der regelmässigen Gemeinschaft und der Anbetung Gottes. Dabei bieten sich hin und wieder auch generationenübergreifende Feiern an, etwa bei Taufen oder bei Gottesdiensten, die im Zusammenhang mit dem kirchlichen Unterricht stehen (Abendmahlsgottesdienst, Brot für Alle Gottesdienst, und Taufgottesdienst, welcher 2023 als Tauferinnerungsfeier für alle Gottesdienstbesucher gefeiert wurde und der manch einen Mitfeiernden sehr berührt hat). Daneben gaben auch der Neustartgottesdienst, das beliebte Weihnachtsspiel, sowie der Holzbauwelt-Gottesdienst, der in

Zusammenarbeit mit dem Bibellesebund realisiert wurde, die Möglichkeit, dass sich Gross und Klein begegnen und sich zugleich von Gottes Wort ermutigen lassen konnten.

Die **Festgottesdienste** mit Solisten oder mit Chören – etwa mit dem Jodelklub Altberg in Hüttikon – fanden viel Anklang. Neben diesen eher klassisch ausgerichteten Gottesdiensten haben sich die modernen Gottesdienste mit den Musikteams fest etabliert und werden geschätzt.

Ein weiteres gottesdienstliches Angebot wurde mit den **«Gott Erleben»** Abenden realisiert. Über das Jahr gab es zehn solcher Gelegenheiten, in denen das Lob Gottes im Zentrum stand. Zudem gab es jeweils einen Impuls und Erlebnisberichte von aktuellen Erfahrungen mit Gott und, je nach Wunsch, war Gebet für Heilung und/oder Segenszuspruch möglich. Regelmässig gab es positive Rückmeldungen, Leider wurden die Anlässe jeweils nur von einer Handvoll Personen genutzt.

Diakonie und Seelsorge

Seelsorge: Das Jahr war geprägt von überaus schmerzlichen Abschieden, das «dunkle Tal» für viele eine bittere Realität. Die Grenzerfahrungen können im Rahmen eines Gemeindepfarramts seelsorgerlich oft nur unzulänglich begleitet werden. Und doch gehört das Wenige, das beigetragen wurde, zum Kostbarsten, was die Kirche in diesen Momenten zu geben hat.

Diakonie – Sprachcafé: Das Integrationsforum bietet mit dem Sprachcafé jeweils am Dienstag von 14-16.30 den Asylsuchenden eine gute Möglichkeit, sich in deutscher Sprache auszudrücken und zu kommunizieren.

Freiwilligenarbeit: Die Zahl von freiwillig in Gefässen oder Diensten engagierten Menschen ist in unserer Kirchgemeinde mit gut 100 Personen nach wie vor hoch. Sie sind das Rückgrat unseres Gemeindelebens. Im Januar 2023 und auch 2024 konnten wieder richtige Dankesessen für unsere freiwilligen Mitarbeitenden durchgeführt werden.

Freiwillige vor allem für regelmässige Tätigkeiten und die Leitung von Gefässen zu rekrutieren, wird zusehends anspruchsvoller. Solch engagierte Persönlichkeiten sind für viele unserer Gefässe und Angebote entscheidend. Wir sprechen allen Freiwilligen einen umso grösseren Dank aus. Ohne den Einsatz von Freiwilligen kann eine Kirchgemeinde nicht leben, und ohne freiwillige Leitende, die grosse Verantwortungen selbst übernehmen, ist ein vielfältiges Angebot in dieser Breite nicht möglich.

Seniorenarbeit

Senioren Tagesausflüge 2023. Im Mai und September konnten wiederum 2 Ausflüge mit dem Reisebus stattfinden. Im Frühling bei trübem Wetter ging die Fahrt mit rund 30 SeniorInnen in den Schwarzwald nach Grafenhausen. Im Gasthof Tannenmühle gab es einiges zu entdecken, neben dem Mühlemuseum konnte man im Tiergehege verschiedene Tierarten wie Ponys, Esel, Pfauen, Enten Fasane auch exotische Vögel, Alpakas und mehr beobachten. Das Mittagessen wurde im Restaurant serviert.

Im Herbst, bei schönstem Wetter, führte die Reise mit dem Car, mit wiederum ca.30 Personen über den Brünig nach Interlaken. Dort angekommen, konnten alle nach wenigen hundert Metern aufs Schiff umsteigen, wo auch bald schon ein 3-Gang Menü serviert wurde. Den Reisenden präsentierte sich ein farbenfrohes und einmaliges Panorama der Berner Alpen. In Thun angekommen erwartete die Teilnehmenden bereits wieder der Carchauffeur. Der Nachhauseweg führte über den Schallenberg und Entlebuch zurück zu den Einsteigeorten.

Mittagstische: Der Mittagstisch hat sich mit nicht selten bis zu 50 Teilnehmenden zu einem Dorf-Treff entwickelt. Das feine Essen, die Inputs und die Kontakte und die gute Stimmung werden sehr geschätzt.

Kinder und Familie, Unterricht

Religionsunterricht: Der Religionsunterricht ist ein sehr wichtiges Gefäss für die Glaubens-Bildung unserer Kinder. Für einmal geben wir dem Unterricht für die 2. und 3. Klassen hier besonderen Raum. Unsere Katechetin Denise Kunz unterrichtet im Schuljahr 2023/2024 zwei Klassen der **«minichile» (2. Klasse-Unterricht)** mit je 7 Schüler/innen im Kirchgemeindehaus. Sie erlebt eine interessante Zeit mit lebhaften Kindern. «Wir haben die Kirche besucht, haben Menschen kennengelernt die bei der Kirche arbeiten und durften die Orgel und den Kirchenturm näher kennenlernen. Weiter ging es mit den Vätergeschichten von Abraham und Sara. Nun sind wir am letzten Thema angelangt, dass uns Gottes schöne Welt näher bringen soll».

In Schuljahr 2023/2024 gibt es nur eine **3. Klasse** in Otelfingen. «Wir haben uns zu Beginn mit der Taufe auseinandergesetzt und hatten dann im November 23 einen Taferinnnerungsgottesdienst als Abschluss des Themas in der Kirche. Als nächstes war das Unservater-Gebet ein Bestandteil des 3. Klassunti. Verstehen, was die Worte in diesem wichtigen Gebet aller Christen bedeuten. Dann wird das Abendmahl ein grosses Thema,

welches wir im März 2024 als Abschluss in der Kirche miteinander feiern werden. Unser letztes Thema behandelt die Pfingsten die Geburtsstunde unserer Kirche und was der Heilige Geist und der Wind gemeinsam haben. Wir können beides nicht sehen, aber wir spüren seine Wirkung».

Der **Club 4** wurde rege besucht und als Highlight war unser Ausflug zum Thema «David – vom Hirtenjungen zum König» auf die Kyburg. Der Club 4 wird regelmässig von Jugendlichen aus dem Konf oder JuKi unterstützt.

JuKi: JuKi findet für 5.-8. Klässler in der Kirche statt. Da die 2. Sek Gruppe nur von Mädchen bestand, wurde erstmals eine Serie über «Frauen der Bibel» durchgenommen.

Sonntagschule: Neben dem obligatorischen Religionsunterricht ab der zweiten Klasse gehört zu unserem Angebot seit Jahrzehnten die Sonntagschule in Otelfingen und Kolibri in Boppelsen, welche ausschliesslich von Freiwilligen organisiert wird. Die Kinder sind sehr begeistert dabei. Eine der Sorgen der Kirchenpflege ist die das Finden von freiwilligen Nachfolgerinnen und Nachfolgern für diese beliebten und wichtigen Gefässe.

Konfirmandenunterricht: Die Konfgruppe 22/23 wurde am 11. Juni konfirmiert. Mit der reinen Mädchengruppe konnten wir im Herbst unser Konflager wiederum an der Ligurischen Küste durchführen. Durch die kleine Gruppe hatten wir erstmals ein eigenes Haus mit Pool gemietet und gemeinsam gekocht, dem Glauben vertieft und tolle Unternehmungen gemacht.

Holzbauwelt

Im Juni war der Bibellesebund mit der Holzbauwelt zu Gast. 42 Kinder waren mit Eifer dabei und bauten im Kirchgemeindehaus mit den Holzklötzchen verschiedene Bauwerke. Dazwischen wurde ihnen die Geschichte von Nehemia erzählt. Als Highlight wurde ein 3,5 m hoher Turm in der Kirche errichtet, welcher am Sonntag im Gottesdienst von den Kindern zum Einsturz gebracht wurde. 2024 ist aufgrund der grossen Resonanz mit der wiederum ein Projekt Legobaustadt mit dem Bibellesebund vorgesehen.



Weihnachtsspiel

«Uf em Wäg nach Bethlehem» hiess das Weihnachtsspiel 2023. Mit über 30 Spielern und Singenden haben wir wiederum ein tolles Weihnachtserlebnis nach dem Drehbuch von Markus Hottinger von Adonia bieten können.

Jugend

Abschluss des Escape Room Projekts

Im Herbst 2022 entstand wie berichtet als Projekt mit 12 Jugendlichen und jungen Erwachsenen der Escape Room im Kirchendach. Der Escape Room war für die Öffentlichkeit buchbar. Die Spieler wurden mit verschiedenen Aufgaben konfrontiert und auf die Frage hingeführt, was wäre, wenn wir mehr Beweise für die Existenz von Jesus hätten, als die Bibel uns liefert. Der Escape Room wurde das ganze Jahr 2023 angeboten und von rund 20 Gruppen besucht. Sogar der Gemeinderat Otelfingen hat sich auf das Spiel eingelassen und alle Aufgaben mit Bravour gelöst.

Ausserhalb von Projekten bleibt die **Jugendarbeit** bei uns wie in vielen Kirchgemeinden eine ungelöste Herausforderung, wir werden weiter nach Wegen suchen, um unsere Jugendlichen zu erreichen.

Erwachsene

Unsere **Frauen** haben vier Oase-Morgen und zwei Movie-Nights durchgeführt. Weiter gab es einen Kleingruppenkurs «Body-Spirit-Soul», alle von Freiwilligen angeboten und durchgeführt.

Die **Männer 50+** führen jedes Jahr ein hochinteressantes Programm mit Themen aus einer breiten Palette von weltanschaulichen und gesellschaftsrelevanten Themen durch.

Basar 2023

Unser traditioneller Weihnachtsbasar war Mitte November 2023 ein erfreulicher Anlass mit vielen Besucherinnen und Besuchern. Jung und Alt wurden mit feinem Schinken, Salaten, mit Kaffee und Kuchen bewirtet. Das vielfältige Angebot der Standbetreiber, die Kranzgestecke, die Kirchturmführung, Zuckerwatte und die feinen Bratwürste wurden sehr geschätzt. Den 3 Hilfsprojekten (Schulheim Anjar, Verein Kinderhilfe für UEMI Brasilien, Schreinereiprojekt Uganda) konnten wir je rund 2'000.- spenden. Dank an alle, welche am gelungenen Basar mitgeholfen haben. Wir freuen uns, diesen wichtigen Anlass auch am 23.11.2024 gemeinsam durchzuführen.

Liegenschaften

Wie regelmässig berichtet stehen wir mit den Gebäuden unserer Kirchgemeinde in einer längeren Phase verschiedener Sanierungs- und Erneuerungsarbeiten. 2023 wurde nach entsprechendem Beschluss der Kirchgemeindeversammlung «nur» eine dringliche Sanierung am Jugendhüsli / Café Eden umgesetzt. Der nächste grössere Schritt zur Kirchensanierung wird 2024 der Kirchgemeindeversammlung vorgelegt werden.

Mitgliederzahl

Die seit 2017 wieder zu verzeichnenden jährlichen Abnahmen der Mitgliederzahlen haben sich in den letzten Jahren weiter beschleunigt. Ende 2023 zählte unsere Gemeinde 1672 Mitglieder (-5.5%). 2.5% unserer Mitglieder sind ausgetreten. Damit hat der Trend auch eine starke demografische Komponente.

Pfarrstellenprozente

Die unter 1800 gesunkene Mitgliederzahl ist der Grund, weshalb der Kirchenrat unserer Kirchgemeinde für die im Sommer 2024 beginnende Amtsdauer der Pfarrerinnen und Pfarrer nur noch 90% Pfarrstellenprozent zuteilt. Die Kirchgemeindeversammlung hat im Dezember 30% gemeindeeigene Pfarrstellenprozente bewilligt, um zusätzliche Optionen für die Rekrutierung von Pfarrpersonen zu schaffen, und die mittelfristig zu erwartende weitere Senkung des ordentlich zugeteilten Pensums zu antizipieren. Zum Zeitpunkt der Redaktion des Jahresberichts stand die entsprechende Genehmigung des Kirchenrates noch aus.

Finanzen

Die Rechnung 2023 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von rund CHF 72'000 überraschend positiv. Budgetiert war ein Verlust von CHF 34'000. Das bessere Resultat beruht auf hohen Steuereinnahmen aus den Vorjahren. Ausgabenseitig wurde weiterhin sorgfältig umgegangen. Die mittelfristige Entwicklung der Steuereinnahmen wird im Hinblick auf den anstehenden Sanierungsbedarf bei unseren Liegenschaften gut zu beobachten sein.

Kirchliche Statistik

	2023	2022
Mitgliederzahl am 31.12.	1672	1769
Eintritte	1	3
Austritte	45, davon 4 Kinder unter 16 Jahren	33
Taufen	3 (3 Knaben)	3 (1 Mädchen, 2 Knaben)
Konfirmationen	16 (13 Mädchen, 3 Knaben)	15 (7 Mädchen, 8 Knaben)
Trauerungen	3	2
Abdankungen	24 (davon 2 Nichtmitglieder)	26 (davon 4 Nichtmitglieder)

Impressum:

Herausgeberin: Reformierte Kirchenpflege Otelfingen - Boppelsen- Hüttikon, Pfarrhausweg 1, 8112 Otelfingen www.kirche-otelfingen.ch